

Gemeinsame Pressemitteilung
der Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe

**KVen in NRW stellen klar:
Niedergelassene Ärzte stehen für mögliche dritte Corona-Impfung bereit**

Düsseldorf/Dortmund, 03.08.2021. Wie die Gesundheitsminister der Länder gestern beschlossen haben, sollen besonders vulnerable Personengruppen ab September eine COVID-Auffrischungsimpfung erhalten können. Neben Patient*innen in der Häuslichkeit betrifft dies vor allem auch viele Bewohner*innen von Pflegeeinrichtungen.

Nachdem die niedergelassenen Ärzt*innen durch ihr Engagement bereits zu Beginn dieses Jahres die Pflegeheimbewohner im gesamten Bundesland zügig und zuverlässig innerhalb weniger Wochen gegen Corona geimpft haben, stehen sie nun auch für eine mögliche dritte Impfung in den Einrichtungen bereit. Gemeinsam mit den Pflegeeinrichtungen vor Ort können sie die Impfungen individuell terminieren und durchführen. Da zur gleichen Zeit auch die ersten Grippeimpfungen anstehen, befürworten die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein sowie die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe eine flexible Koordination zwischen niedergelassenen Ärzten und Pflegeheimen, um die Menschen sicher zu versorgen.